

OBERALP Gruppe beginnt Bauarbeiten für neuen Firmensitz von POMOCA

Neuer Hauptsitz für den weltweit führenden Anbieter von Skifellen in Chavornay

Die in Südtirol ansässige OBERALP Gruppe (IT) hat den Grundstein für die neue Produktionsstätte ihrer POMOCA-Marke gelegt.

Chavornay (Waadt), 14. Dezember 2022
– Die Baustelle für den neuen Firmensitz des weltweit führenden Anbieters von Skifellen ist eröffnet. POMOCA errichtet am Fusse des Bergs Suchet in Chavornay (Waadt) und damit rund 30 km nördlich der aktuellen Produktionsstätte seinen neuen Sitz. Der Geschäftsführer von POMOCA, Josep Castellet, sowie Heiner Oberrauch, Gründer der OBERALP Gruppe, und Ruth Oberrauch, Mitglied der Geschäftsleitung von OBERALP, haben zusammen mit dem CEO von OBERALP, Christoph Engl, den 70 Mitarbeitenden von POMOCA, lokalen Behörden und der Presse den Grundstein gelegt. Bei diesem denkwürdigen Moment war auch die Gemeindepräsidentin von Chavornay, Laurence Marchand, zugegen.

«Wir freuen uns, dass uns die Bürgerinnen und Bürger von Chavornay mit offenen Armen empfangen haben. Das neue Gebäude wird ein Meilenstein für die Gemeinde darstellen, und die moderne Tagungshalle wird selbstverständlich auch ihr offenstehen», erklärt Josep Castellet. Das Gebäude wird aus Beton errichtet und mit Holz abgeschlossen. Solarpaneele auf

dem Dach werden 40% des eigenen Energiebedarfs decken. Das Architekturbüro Dreier Frenzel Architecture entwarf das Gebäude, dessen Umrisse das an den Kanton Waadt angrenzende Juragebirge verkörpern. Der Bau wird von Bat-Mann SA. durchgeführt und beaufsichtigt und rund 15 Monate in Anspruch nehmen.



Feierliche Grundsteinlegung - © Jansci Hadik

Die OBERALP Gruppe besitzt sechs Marken, d.h. Salewa, Dynafit, Wild Country, Evolv, LaMunt und POMOCA, die sich ausschliesslich auf Bergsportprodukte konzentrieren. POMOCA wurde vor über elf Jahren von der Familie Dufour übernommen, die das Unternehmen 1933 gegründet hatte.

Die Bauarbeiten für die neue POMOCA-Produktionsstätte haben nunmehr begonnen. Ziel ist, der verstärkten Nachfrage nach Skitourenfellen nachzukommen. Der Schweizer Skifellfachhersteller POMOCA wurde in den letzten Jahren in den USA zum Marktführer dieses Segments.

Bei den Weltmeisterschaften im Skibergsteigen 2021 fiel die Wahl der meisten Medaillengewinnerinnen und -gewinner auf POMOCA, das sich freut, der meistausgezeichnete Hersteller von Skifellen zu sein.



Künstlerische Impression der neuen Produktionsstätte von POMOCA

Rund 70 Mitarbeitende werden einen angenehmen und freundlichen neuen Arbeitsplatz mit hellen Büros, einem Fitnessbereich, einer Kantine und modernen Kreativbereichen vorfinden, die sie bei der Konzeption vielversprechender neuer Produkte und Dienstleistungen für Fans der Marke POMOCA unterstützen sollen. Im Rahmen einer Partnerschaft mit Polyval, einer im Waadt ansässigen NGO zur Förderung der sozialen Integration benachteiligter Gruppen, werden zwei Gewebeproduktionslinien von Polyval-Werkstätten betrieben.

Das neue Gebäude besitzt eine Innenfläche von rund 4180 m², die sich auf drei Stockwerke verteilt, und wird die neue Produktionsstätte, die Hauptbüros der Marke sowie den Vertrieb und die Reparaturwerkstätten der sechs Marken der OBERALP Gruppe in der Schweiz beherbergen. «Jede Marke braucht ein Zuhause», macht Ruth Oberrauch, Mitglied der Geschäftsleitung und der neuen OBERALP-Generation, deutlich. «Dieser Ort mit Schweizer Know-how und Expertise ist optimal, um zu wachsen und unsere Produkte weiterzuentwickeln, damit wir auch künftig Marktführer für Skitourenfelle bleiben. Dieser Ort wird zu einer Denkfabrik für innovative Produkte und einer Brutstätte für Talente werden.»

Durch die Lage zwischen Lausanne und Yverdon südlich des Juragebirges wird POMOCA seine seit 90 Jahren bestehende Verbundenheit mit dem Kanton Waadt, in dem es einst gegründet wurde, fortsetzen.

Das neue Gebäude wird nur 30 km vom Nordufer des Genfersees und damit einer führenden Innovationsregion entfernt sein. Dies bedeutet, dass POMOCA optimal positioniert ist, um für seinen Betrieb und seine Investitionen hochmoderne Technologie zu nutzen. Der strategische Standort wird der Marke ermöglichen, eng mit wichtigen Akteuren im Innovationshub verbunden zu bleiben, auch mit Blick auf die Partnerschaft mit der EPFL.

Über POMOCA

POMOCA wurde 1933 gegründet und ist ein Schweizer Hersteller von Skitourenfellen und Gummisohlen.

Als ältester Hersteller von Skifellen und weltweit führender Anbieter von Skitourenausrüstung sorgte POMOCA 1985 für eine Revolution in der Branche, als es das EVER DRY-Antistollenbildungsverfahren erfand. 2004 kam die SAFER SKIN-Gummimembran hinzu, mit der das Unternehmen in puncto Funktionalität und Leistung einmal mehr Massstäbe in der Branche für Skitourenfelle setzte.

POMOCA investiert umfassend in innovative und umweltfreundliche Technologien und arbeitet mit dem Lausanne Institute of Technology (EPFL) und der Universität Innsbruck in Österreich zusammen. POMOCA RACE, RACE PRO und RACE PRO 2.0 wurden in den letzten 20 Jahren zum Standardequipment und werden von rund 70% aller Medaillengewinnerinnen und -gewinner bei internationalen Wettbewerben, darunter acht von zehn Weltmeistern, verwendet.

Die unternehmerische Verantwortung ist umfassend in die Produktforschung und -entwicklung eingebettet und mit der Kultur des Unternehmens verzahnt. Das Unternehmen misst dem Ursprung seiner Mohair-Felle sehr viel Bedeutung bei und stellt seit Januar 2020 PFC-freie Steigfelle her. Seit 2011 gehört POMOCA zur OBERALP Gruppe und war das erste Unternehmen, das Skitourenfelle ohne schädliche PFCs herstellte.

www.pomoca.com

@pomocaskins

#AlwaysForward

#PomocaFamily

Downloads:

Pressedokumente und Bilder können heruntergeladen werden unter [DOWNLOAD](#)

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:



Gaël Baudet
POMOCA Marketing Specialist
+41 (0)79 726 69 74
gael.baudet@pomoca.com

Arthur Guinand
POMOCA Marketing Manager
+41 (0)76 679 45 07
arthur.guinand@pomoca.com